



B. 25.

Als das  
**Blorwürdigste Bedächtniß**  
Des  
Allerdurchlauchtigsten / Großmächtigsten  
Fürsten und Herrn /

**F R E D R I C H**

**F**riederichs /

Königs in Preussen / Marck Grafens zu  
Brandenburg / des Heil. Röm. Reichs Erzh. Cämmerern  
und Churfürsten / Souverainen Prinzens von Oranien und Neufchatel,  
Herzogs zu Magdeburg / Cleve / Jülich / Bergen / Stettin / Pommern /  
Cassuben / Wenden / Mecklenburg / und in Schlesien zu Crossen / Burg  
Grafens zu Nürnberg / Fürstens zu Halberstadt / Minden / Camin / Wenden /  
Schwerin / Raseburg und Wörß / Grafens zu Hohen Zollern / Ruz  
pin / Marck / Ravensberg / Hohenstein / Tecklenburg / Lingen / Schwes  
rin / Bühren und Lehdam / Marquis zu der Vebre und Blißingen / Her  
zen zu Ravenstein und der Lande zu Kostock / Stargard / in Lauen  
burg / Bütow / Arlay und Breda / ic. ic.

Unsers Allergnädigsten Königs  
und Herrn /

Den ersten Maji des 1713. Jahres

auf

Der Königlischen Preussischen Friedrichs. Univerlität  
in einer allerunterthänigsten

**Trauer = Rede**

verewiget wurde/  
ist nachgesetzte Ode  
abgesungen worden.

**H A E E** / Drucks Stephanus Urban / Univers. Buchdr.



### Ah Musen weint!

Die Sonne / die euch hat gezeuget/  
Die sich zu eurem Voldt geneiget/  
Die Licht und Wärme euch gebracht/  
Die euren Ruhm und Glantz bewacht/  
Durch die ihr worden seyd zum Wunder/  
Ach! die / die sinckt und gehet unter.  
Was ist / das euch nunmehr scheint?  
Ah Musen weint.

2.

### Ah Musen weint!

Den Wilden Stifter eurer Zinnen/  
Den reißt der blasse Tod von binnen.  
Ein Boet / das sonst den Freuden-Thon  
In eurem süßen Helicon  
Erweckt bey euren wehrten Söhnen/  
Das heißt euch Klage-Lieder thönen;  
Euch sticht ein König / Stifter / Freund/  
Ah Musen weint.

3.

### Ah Christen weint!

Der euch gebauet Schul und Tempel/  
Der euch gelehret durch Sein Exempel/  
Der

Der

Der

Der euch mit Strömen hat genehret/  
Der Levi Stamm und Volk geehret/  
Der kniend lag in euren Hütten/  
Der mit Gebeth für euch gestritten/  
Den fället jetzt der Menschen Feind/  
Ach Christen weint.

4.

**Vertriebne** weint!

Hey dem ihr Schutz und Hülf gefunden/  
Der euch mit Seinem Del verbunden/  
Den ihr der Fremden Heyl genant/  
Sein Reich war euer Vaterland/  
In dem ihr öftters mehr erworben/  
Als euch Krieg / Hunger / Pest verdorben.  
Heut stirbt euch mehr / als ihr vermeint/  
Vertriebne weint.

5.

**Ach Helden** weint!

Der so wie unter euch getvohnet /  
Der euch Fleiß / Treu und Kunst belohnet /  
Den Buch und Degen hat ergötzt /  
Der beyden Lorbern hat gesetzt  
Der diß / wie jens zu ehren wissen /  
Der wird durch diesen Tag entrissen /  
Der in Sich beyde hat vereint /  
Ach Helden weint.

6.

**Ach Lander** weint!

War sonst bey loben Krieges Flammen /  
Nur Ach! und Angst und Noth beysammen /  
So sahet ihr von ferne zu /  
Und fasset da in stolzer Ruh.

Raum

Kaum in der Welt war eures gleichen/  
Da sich nicht fand ein Krieges-Zeichen/  
Das euch diß Friedens-Glück verneint/  
Ach Länder weint.

7.

Ach Völcker weint!

Der keinen Bund mit euch gebrochen/  
Der euer Unrecht nur gerochen/  
Der nur für euch das Schwert geführet/  
Der euch mit Siegen hat geziert/  
Der euch nur helfen überwinden/  
Ihr werdet diesen Tod empfinden/  
Es wars/ der euer Land umzäunt/  
Ach Völcker weint!

8.

Ach Fürsten weint!

Der euch mit Rath ist bengesprungen/  
Durch Dessen Heer es euch gelungen/  
Den ihr der Krone wehrt geschätzt/  
Die Es sich für euch aufgesetzt/  
Da sonst wohl in sechshundert Jahren/  
Die Würde niemand wiederfahren/  
Da Macht und Tugend Zeugen seynd/  
Ach Fürsten weint.

9.

Doch tröstet euch!  
Was ihr an **ES** **ICH** **ICH** verlohren  
Ist wiederum durch **ICH** gebohren.  
Vor schien euch nur die Morgenröth/  
Seht jetzt/ wie diese Sonne steht/  
Wie Sie in vollen Strahlen brennet/  
Und bey euch Nacht und Rebel trennet/  
Nichts/ nichts ist diesem Helden gleich;  
Diß tröstet euch.

✻ (○) ✻

Gb 1633.

4<sup>o</sup>

ULB Halle 3  
001 611 763



20

n. c.





Als das  
**Blorwürdigste Bedächtniß**  
 Des  
 Allerdurchlauchtigsten / Großmächtigsten  
 Fürsten und Herrn /

**I S A A N**

**Friederichs /**

**Königs in Preussen / Mark-Grafens zu  
 Brandenburg / des Heil. Röm. Reichs Erz-Kämmerern  
 und Churfürsten / Souverainen Prinzens von Oranien und Neufchatel,  
 Herzogs zu Magdeburg / Cleve / Jülich / Bergen / Stettin / Pommern /  
 Cassuben / Wenden / Mecklenburg / und in Schlesien zu Grossen / Burg-  
 Grafens zu Nürnberg / Fürstens zu Halberstadt / Minden / Camin / Wenden /  
 Schwerin / Raseburg und Mörß / Grafens zu Hohen Zollern / Ruz-  
 pin / Mark / Ravensberg / Hohenstein / Tecklenburg / Lingen / Schwes-  
 rin / Bühren und Lehrdam / Marquis zu der Behre und Blüßingen / Her-  
 ren zu Ravenstein und der Lande zu Rostock / Stargard / in Lauen-  
 burg / Bütow / Urlay und Breda / &c. &c.**

**Unsers Allergnädigsten Königs  
 und Herrn /**

Den ersten Maji des 1713. Jahres

auf

Der Königl. Preussischen Friedrichs, Universität  
 in einer allerunterthänigsten

**Trauer = Rede**

verewiget wurde /  
 ist nachgesetzte Ode

Farbkarte #13

B.I.G.

Blue Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black